



Castrop-Rauxel
Europastadt im Grünen

Pressedienst

28. April 2017

258/2017 **Sprechstunde des Bürgermeisters**

259/2017 **Castrop-Rauxel ist dem Zukunftsnetz Mobilität NRW beigetreten**

260/2017 **KiJuPa-Aktion „Schwimmen für die Anderen“**



Castrop-Rauxel
Europastadt im Grünen

Stadt Castrop-Rauxel
Europaplatz 1, 44575 Castrop-Rauxel
E-Mail pressedienst@castrop-rauxel.de
Internet www.castrop-rauxel.de

Maresa Hilleringmann, Pressesprecherin
Tel. 023 05/106-22 19
Fax 023 05/106-22 22
Mail maresa.hilleringmann@castrop-rauxel.de



Pressedienst

28. April 2017

258/2017

Sprechstunde des Bürgermeisters

Regelmäßig lädt Bürgermeister Rajko Kravanja alle Bürgerinnen und Bürger zu einer offenen Sprechstunde ein. Die nächste ist am Montag, 8. Mai, um 17.30 Uhr im Rathaus am Europaplatz, Sitzungsraum 5. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Im Gespräch mit dem Bürgermeister können direkte Anliegen, Tipps, Probleme - kurzum alles, was die Menschen in kommunaler Hinsicht auf dem Herzen haben, erörtert werden.

Per E-Mail ist Rajko Kravanja über die Adresse buero.buergermeister@castrop-rauxel.de zu erreichen.





28. April 2017

259/2017

Castrop-Rauxel ist dem Zukunftsnetz Mobilität NRW beigetreten

Mit welchen Verkehrsmitteln und auf welchen Wegen sich Menschen fortbewegen können, prägt nicht nur ihren eigenen Alltag, sondern auch die Lebensqualität und Attraktivität der Städte. Mobilität ist ein entscheidender Faktor, der sich nicht mehr nur auf das Auto beschränken kann. Kommunales Planen und Handeln muss gleichzeitig alle Verkehrsträger von Bus und Bahn über Straßen, Fahrrad- und Fußwege bis zu Carsharing und Fahrgemeinschaften im Blick haben.

Die Stadt Castrop-Rauxel ist mit der Unterzeichnung einer Rahmenvereinbarung zur nachhaltigen Mobilitätsentwicklung und zum Mobilitätsmanagement nun ganz offiziell Mitgliedskommune des Zukunftsnetzes Mobilität NRW geworden.

Das Zukunftsnetz Mobilität NRW ist ein landesweites, durch das NRW Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr gegründetes Netzwerk für Gemeinden, Städte und Kreise. Seine Zielsetzung und zentrale Aufgabe ist es, die Kommunen hinsichtlich der Ausgestaltung einer zukunftsfähigen, sicheren und nachhaltigen Mobilitätsentwicklung zu vernetzen und zu beraten.

Von den Angeboten der Koordinierungsstellen im Zukunftsnetz Mobilität NRW profitiert die Stadt Castrop-Rauxel auf vielfältige Weise.





Pressedienst

Seite 2

Das Netzwerk unterstützt seine Mitgliedskommunen zum Beispiel bei der Initiierung, Entwicklung und Umsetzung eigener Mobilitätskonzepte, organisiert den Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen den Kommunen auf regionaler Ebene, richtet Weiterbildungen und Workshops aus, stellt Materialien bereit und steht auch zur Verfügung, um Themen und Projekte in politischen Gremien vorzustellen.

Weitere Informationen unter www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de





28. April 2017

260/2017

KiJuPa-Aktion „Schwimmen für die Anderen“

Die Jungen und Mädchen des Castrop-Rauxeler Kinder- und Jugendparlaments (KiJuPa) unterstützen mit ihrer Aktion „Schwimmen für die Anderen“ seit 2013 Projekte, Einrichtungen und Organisationen vor Ort und weltweit.

Am Sonntag, 7. Mai, ist es wieder soweit. Zwischen 12.00 und 15.00 Uhr bekommen die Kinder für jede Bahn, die sie im Hallenbad schwimmen, einen kleinen Betrag von einem Sponsor, den sie sich im Vorfeld gesucht haben. Der öffentliche Badebetrieb im übrigen Teil des Beckens läuft parallel dazu weiter.

In den letzten Jahren wurden bei „Schwimmen für die Anderen“ Spenden gesammelt u.a. für Waisenkinder in der Ukraine, für den Kampf gegen die Ausbeutung von Kindern als Soldaten, für das Kinderhospiz in Datteln und das Tierheim in Castrop-Rauxel. Auch das Geld, das in diesem Jahr erschwommen wird, spenden die KiJuPa-Mitglieder anschließend einem guten Zweck, den sie noch gemeinsam bestimmen.

